

Regelwerk 01.01.2010 – Kampffläche (Innerhalb / Außerhalb): Vorgestellt von Heinz Pritzl, 7. Dan Ju-Jutsu, Kampfrichterausschuss DJJV

Aus aktuellem Anlass stellt Heinz Pritzl, Kampfrichterreferent Gruppe Süd und Mitglied im Kampfrichterausschuss DJJV, in Zusammenarbeit mit dem Kampfrichterdirektor DJJV Ralf Pfeifer, die derzeitigen Regelauslegung zur Kampfflächenbegrenzung vor. Diese Hilfestellung für Kämpfer, Trainer und Kampfrichter ist derzeit im Bereich DJJV verbindlich. Zukünftige Abweichungen und Änderungen der JJIF unter Vorbehalt.

Part I und Part II – Innerhalb



Beide Füße oder ein Fuß eines Kämpfers sind / ist innerhalb.

Part I – Atemitechnik innerhalb / außerhalb (Beispiel: Mae Geri – Fußtritt vorwärts)



4. Optische Linie des Seitenkampfrichters – innerhalb



5. Optische Linie des Seitenkampfrichters - außerhalb / Shido – Matte wurde verlassen.

Der Seitenkampfrichter wird hier zukünftig sehr wichtig sein, da dieser die optische Linie am besten einsehen kann – Anzeige mit Kampfrichterzeichen: innerhalb oder außerhalb

Part II – Wurftechnik innerhalb / außerhalb



6. Beim Ansatz ein Fuß innerhalb



7. Fuß bleibt beim Einstieg innerhalb
- ergibt Wertung.



8. Fuß ist beim Einstieg außerhalb.
Shido – Mattenfläche wurde verlassen, keine Wertung.

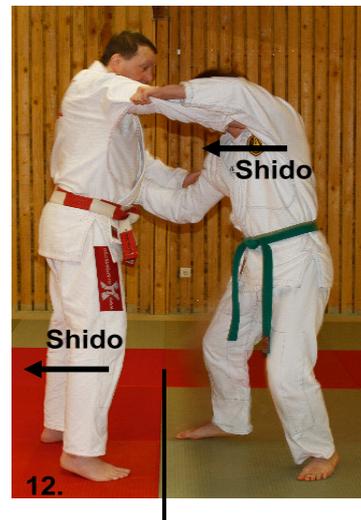
Part II – Wurftechnik innerhalb



10./11. Ein Fuß von beiden Kämpfern ist innerhalb

Achtung – landet der Geworfene bei einem Wurfansatz mit einem Körperteil außerhalb der Sicherheitsfläche dann gibt es **Chui**. Würfe von der Kampffläche auf die Sicherheitsfläche (nun 2 m) sind erlaubt.

12. Befinden sich beide Füße eines Kämpfers außerhalb
 - **Shido** bei Verlassen der Kampffläche aus eigenem Antrieb
 - **Shido** für den Gegner bei Schieben / Stoßen



Part III – Haltetechnik



13. **Osaekomi** – Beide Kämpfer befinden sich innerhalb



14. Osaekomi bleibt, obwohl ein Kämpfer sich bereits teilweise auf der Sicherheitsfläche befindet



15. Osaekomi bleibt, obwohl ein Kämpfer sich bereits komplett auf der Sicherheitsfläche und teilweise außerhalb befindet. Ein Körperteil des Haltenden befindet sich noch auf der Kampffläche.



16. **Toketa** – beide Kämpfer befinden sich nun außerhalb der Kampffläche.

Part III – Bodenarbeit / Bodenkampf



17. Kampf läuft – beide Kämpfer innerhalb



18. **Matte** – ein Kämpfer befindet sich mit beiden Knien und mehr als die Hälfte seines Körpers außerhalb. Keine Verwarnung!



19. **Matte** – ein Kämpfer befindet sich mit mehr als die Hälfte seines Körpers auf der Sicherheitsfläche. Aktion geht vom unten liegenden Kämpfer aus. Keine Verwarnung.

Dieses sind natürlich nur ein paar grundlegende Auszüge, welche aber die meisten Situationen abdecken.

gez. Heinz Pritzl
Fotos – Heinz Pritzl